



# STERNSINGEN

KINDER MIT EINER MISSION

JAHRBUCH 2024-2025

JEDES  
KIND HAT  
RECHTE!



Aktion Sternsingen 2025  
Sternsingen für  
Kinderrechte weltweit



# HIER GEHT ES UM KINDERRECHTE!



**Kolumbien**

Im Sternsinger-Projekt Benposta finden Kinder Schutz und Sicherheit und dürfen mitbestimmen.  
→ SEITE 11

EUROPA

AFRIKA

SÜDAMERIKA



**Deutschland**

An der Grundschule am Pappelsee in Kamp-Lintfort haben wir wahre Experten für Kinderrechte getroffen. → SEITE 4

**Kenia**



Bildung, Gesundheit und gesundes Essen für Kinder! Dafür macht sich unser Projektpartner in der Turkana stark.  
→ SEITE 8

JEDES KIND HAT RECHTE!

**Tipp:**

Mehr zum Thema Kinderrechte erfahrt ihr in unserem Sternenklar-Film:  
[www.sternsingen.ch](http://www.sternsingen.ch)



## LIEBE STERNSINGERINNEN UND STERNSINGER

**Die Aktion Sternsingen 2025 steht ganz im Zeichen der Kinderrechte!**

Euer tatkräftiger Einsatz hilft dabei, dass Kinder, die unter schwierigen familiären, gesundheitlichen und schulischen Umständen leben, weltweit ihre Rechte kennen und in einer sicheren, liebevollen Umgebung aufwachsen können. Euer Engagement gibt diesen Kindern Hoffnung!

So etwa für Kinder in **Kenia**: Hier setzen sich unsere Partner mit eurer Unterstützung dafür ein, dass Kinder Zugang zu Bildung, gesunder Ernährung und medizinischer Versorgung haben – grundlegende Rechte, die jedem Kind zustehen. Oder für Kinder in **Kolumbien**: Hier zeigt das Projekt Benposta, wie wichtig es ist, dass Kinder an Entscheidungen beteiligt werden. Und an der Grundschule am Pappelsee in Kamp-Lintfort durften wir junge Experten für Kinderrechte kennenlernen, deren Wissen und Engagement uns tief beeindruckt haben.

Noch ein Hinweis: Die von 196 Ländern unterzeichnete **UN-Kinderrechtskonvention**, verpflichtet uns, die Rechte von Kindern zu schützen und zu fördern.

Als Christen wollen wir dafür besonders eintreten, denn Jesus hat die Kinder stets mit **Liebe, Respekt und Fürsorge** behandelt. Er hat die Kinder in den Mittelpunkt gestellt und ihnen eine Stimme gegeben, eine die gehört werden muss!

Euer Engagement als Sternsingerinnen und Sternsinger trägt massgeblich dazu bei, dass diese Anliegen Gehör finden. Ihr seid **Botschafterinnen und Botschafter der Kinderrechte**. Von Herzen danken wir euch für euren Einsatz. Gemeinsam können wir die Welt verändern – Schritt für Schritt, Lied für Lied, Stern für Stern.

Mit herzlichen Grüssen

Erwin Tanner-Tiziani  
Direktor Missio Schweiz

*Kristina*

Kristina Kleiser  
Kampagnenverantwortliche Young Missio



# WIR KINDER HABEN RECHTE!

An der Grundschule am Pappelsee in Kamp-Lintfort kennen sich die Schülerinnen und Schüler besonders gut mit Kinderrechten aus. Kein Wunder: Ihre Schule ist eine Kinderrechte-Schule! Wir haben fünf Kinder gefragt: Welche Kinderrechte sind euch besonders wichtig?



Lea, 7 Jahre

«Wir haben ein **Recht auf Bildung**. Ich gehe gerne in die Schule. Am meisten liebe ich es, zu lesen. Ich weiss aber auch, dass es viele Kinder gibt, die arbeiten müssen, statt zu lernen. Manchmal können die Eltern die Schule für ihre Kinder auch nicht bezahlen.»



Erva, 10 Jahre

«Wir Kinder haben ein **Recht auf eine gesunde Ernährung**. Kinder aus armen Familien bekommen oft nur Reis zu essen, weil Reis günstig ist und satt macht. Dann fehlen ihnen aber viele Vitamine. Die Ernährung muss auch ausgewogen sein.»



Luana, 9 Jahre

«Kinder, die aus ihrer Heimat fliehen müssen, haben ein **Recht auf Schutz und Hilfe**. Wenn ich mir vorstelle, hier weg zu müssen, wäre das sehr schlimm. Wahrscheinlich würde ich ganz viele Klamotten und Kuscheltiere in meinen Koffer packen.»



Kilian, 8 Jahre

«Wir haben ein **Recht auf Freizeit und Spiel**. Ich spiele total gern Fussball. Als ein Junge aus der Ukraine neu in unsere Klasse gekommen ist, konnte er kein Wort Deutsch. Wir haben dann immer zusammen Fussball gespielt und jetzt sind wir Freunde.»

Christiana, 10 Jahre

«Kinder mit **Behinderung haben ein Recht auf Betreuung**. Als meine Freundin mal den Arm gebrochen hatte, habe ich ihr viel geholfen. Genauso wünsche ich es mir auch, wenn ich einmal Hilfe brauche.»





# WILLI UND DIE KINDERRECHTE

An gleich drei Orten haben Willi und sein Team den neuen Film zur Aktion Sternsingen gedreht:



In der **TURKANA IN KENIA** hat Willis Team ein Kinderrechte-Projekt der Sternsinger besucht. Hier bekommen Kinder die Möglichkeit, zur Schule zu gehen, und erhalten drei Mahlzeiten am Tag. Das Team der mobilen Klinik fährt zu Familien in abgelegenen Gebieten und hilft ihnen, wenn sie krank sind.

Projekte im Film

Der Film zur Aktion Sternsingen 2025



In **KOLUMBIEN** war Willis Team zu Gast im Projekt «Benposta». Mitten im Grünen bietet Benposta Kindern und Jugendlichen einen friedlichen und sicheren Ort, an dem sie lernen und mitbestimmen können.



Film ab!

Hier könnt ihr euch Willis neuen Sternsingerfilm ansehen:



MIT-BESTIMMUNG

Macht mit!

Pinsel schwingen und «Ein Platz für Kinderrechte» schaffen!

Die Kinderrechte müssen weltweit mehr beachtet werden. Dazu könnt ihr mit eurer Sternsingergruppe beitragen! Schnappt euch einen Stuhl, Hocker oder eine Bank und lasst daraus «Ein Platz für Kinderrechte» entstehen. Mehr Infos zu unserer neuen Mitmachtaktion findet ihr hier:

[www.sternsingen.ch](http://www.sternsingen.ch)



Los geht's

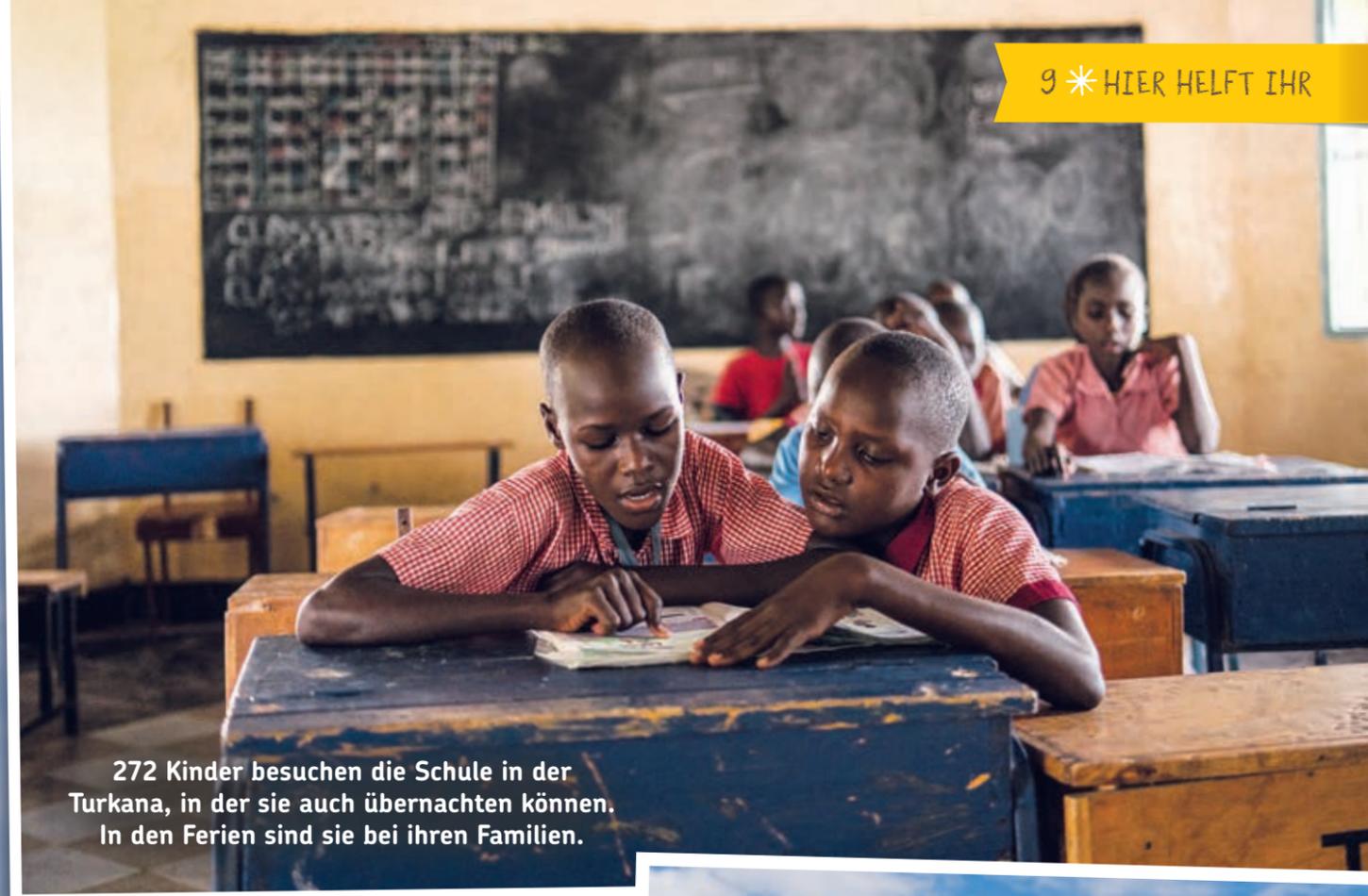
... an der **GRUNDSCHULE AM PAPPELSEE IN KAMP-LINTFORT**. Kinderrechte und Mitbestimmung werden im Schulalltag grossgeschrieben! Zeugnisse gibt es vor den Ferien auch hier – allerdings nicht nur für die Kinder. Lehrerinnen und Lehrer werden von ihren Klassen ebenfalls bewertet!



# Recht auf ESSEN, LERNEN, GESUND SEIN



Die Turkana ist eine abgelegene Region im Norden Kenias. Hier sorgt ein Sternsinger-Projekt dafür, dass Kinder satt werden, zur Schule gehen können und medizinisch versorgt werden, wenn sie krank sind. Ein wichtiges Kinderrechte-Projekt, das dank euch möglich ist!



272 Kinder besuchen die Schule in der Turkana, in der sie auch übernachten können. In den Ferien sind sie bei ihren Familien.



## Lernen für die Zukunft

Säen, bewässern, ernten: Im Schulgarten erfahren die Schülerinnen und Schüler, wie sie Nahrungsmittel anbauen können. Alles, was sie ernten, landet auf ihren Tellern. Ihr Wissen geben sie auch an ihre Familien weiter.

Ich heiße Alfred,...  
... bin 15 Jahre alt, und besuche die Schule der Gemeinschaft Sankt Paul der Apostel in der Turkana. Ich bin meinem Vater sehr dankbar, dass ich zur Schule gehen kann. Wir bekommen hier **dreimal am Tag etwas zu essen und ich werde hier immer satt.** Der Unterricht hilft mir, später einen guten Beruf zu finden. Am liebsten möchte ich Polizist werden.



Zeit zum Spielen

Spielsachen aus dem Spielzeugladen gibt es in der Turkana nicht. Stattdessen spielen die Kinder mit Stöcken, Steinen und alten Reifen oder sie basteln sich ein Spielzeug aus dem, was gerade da ist. So wird aus einem alten Flip-Flop ein Boot.

## Ich heisse Mildred...

... und bin 14 Jahre alt. Als ich zwei Monate alt war, wurde bei mir eine seltene Augenkrankheit festgestellt. Seitdem wurde ich zweimal in einem Krankenhaus operiert. Trotzdem bin ich heute fast blind. **Das Team der mobilen Klinik** hat dafür gesorgt, dass ich auf eine Blindenschule gehen kann. Dort fühle ich mich sehr wohl. Meine Lieblingsfächer sind Mathe, Englisch und Kisuaheli, das ist eine offizielle Sprache hier in Kenia. Und ich liebe es zu laufen! Ich habe gerade den ersten Preis bei einem Leichtathletik-Wettbewerb gewonnen.



An 27 Orten macht das Auto der mobilen Klinik regelmässig halt, um vor allem schwangere Frauen, Mütter und Kinder zu versorgen. Wer nicht vor Ort behandelt werden kann, wird ins Gesundheitszentrum oder in ein Krankenhaus gebracht.

Gesundheit auf vier Rädern



# Recht auf MITBESTIMMUNG

Benposta – so heißt ein ganz besonderes Sternsinger-Projekt in Kolumbien. Mitten im Grünen können Kinder und Jugendliche aus schwierigen Lebenssituationen in einer großen Gemeinschaft aufwachsen. Zwei dieser 70 Kinder und Jugendlichen sind Dayana (14) und Yeider (13).



¡HOLA!

Ich bin Yeider.

Mir gefällt es hier bei Benposta sehr gut. Ich mag das **grosse Gelände, die Umgebung und den frischen Wind.**

Es ist nicht wie früher bei uns zuhause.

Da musste ich immer drinnenbleiben. Rauszugehen wäre viel zu gefährlich gewesen.

Ich bin Dayana.

Seit etwas mehr als einem Jahr lebe ich hier mit **meinem Bruder Yeider** bei Benposta.





Das ist ein Fahrradtaxi



Dayana:

Früher haben wir mit Mama in Soacha gewohnt. Das ist eine kleine Stadt in der Nähe unserer Hauptstadt Bogotá. **Dort ist es sehr gefährlich:** Es gibt Drogen, bewaffnete Banden und viele Kriminelle. Nach der Schule haben wir uns zuhause eingeschlossen und gewartet, bis Mama von der Arbeit zurückkam. Sie fährt Fahrradtaxi, aber das Geld hat oft nicht gereicht, um genug Essen zu kaufen.



Dayana:

Die Freizeitangebote sind toll – es gibt Tanz- und Theaterworkshops, wir können Trommeln oder Karate üben. **Ich bastle am liebsten Perlen-Armbänder.** Wir haben hier gelernt, dass wir ein Recht auf Freizeit und Erholung haben.



Yeider:

Bei Benposta hat man es gut als Kind. Wir gehen hier im Projekt zur **Schule, haben einen Sportplatz** und können immer mit anderen Kindern spielen und draussen sein. Wir beginnen jeden Tag mit einem gemeinsamen Gebet. Obwohl es hier schön ist, vermisse ich unsere Mutter sehr. Jeden Sonntag kommt sie uns besuchen.



Yeider:

**Wir haben auch Pflichten** – manche sind für die Essensausgabe zuständig, andere kehren den Hof. Und wir müssen dafür sorgen, dass unsere Zimmer ordentlich sind.



Dayana:

Wir wählen bei Benposta unseren eigenen Bürgermeister, einen von uns, der sich dann besonders für unsere Rechte einsetzt. **Jeder kann seine Meinung äussern und Vorschläge machen**, wie wir noch besser zusammenleben können.



Übrigens: Yeider und Dayana sind auf dem Plakat zur Aktion Sternsingen 2025 zu sehen.



ERHEBT  
EURE STIMME:

KINDERRECHTE  
MÜSSEN ÜBERALL  
AUF DER WELT  
BEACHTET  
WERDEN!

Es ist wieder  
Sternsingerzeit!  
Schnappt euch eure Freunde,  
Geschwister oder Nachbarn  
und erhebt eure Stimme  
bei der Aktion Sternsingen!  
Je mehr Kinder und  
Jugendliche mitmachen,  
desto lauter sind wir!

Fragen  
zum Sternsingen?  
Hier geht es zu  
unseren Erklärvideos:



Unbedingt  
weilersagen!

«Ein Licht –  
als Zeichen  
des Friedens»



©Verein Friedenslicht Schweiz  
Foto: Christian Reding

Das Friedenslicht aus der Geburtsgrötte  
in Bethlehem wird als Zeichen des Friedens von  
Mensch zu Mensch weitergeschenkt.  
Es leuchtet zur Weihnachtszeit in über 30 Län-  
dern, 2024 zum 32. Mal in der Schweiz.

Friedenslicht-Ankunft: **15.12.24, zeitgleich  
ab 17 Uhr zum Motto «Hoffnung schenken»**  
in Zürich, Basel, Freiburg, Luzern und  
Lugano. Mehr Informationen unter:

[www.friedenslicht.ch](http://www.friedenslicht.ch)

EIN GROSSES  
DANKESCHÖN  
FÜR EUREN EINSATZ

Toll, dass so viele von euch bei der  
letzten Aktion Sternsingen mitgemacht  
haben! Zum Dank gab es von uns ein  
grosstes Gewinnspiel. Einen Hauptpreis  
hat Charlotte (8) aus Dornburg gewonnen.  
Einen Tag lang durfte sie mit ihrer Familie  
das Phantasialand in Brühl besuchen und  
nach dem Achterbahnfahren sogar dort  
im Hotel übernachten.

Beim Sternsingen war Charlotte zum  
zweiten Mal dabei. Auch dieses Jahr  
möchte sie wieder mitmachen. Warum?  
Da muss Charlotte nicht lange nach-  
denken: «Weil Sternsingen einfach  
Spas macht!»



«Am besten hat  
mir die Achterbahn  
Raik gefallen.  
Das war so ein  
schön kribbeliges  
Gefühl beim Vor-  
wärts- und Rück-  
wärtsfahren!»



# Für helle KÖPFCHEN!

Hast du dieses Heft aufmerksam gelesen?  
Dann kannst du unsere Fragen ganz sicher beantworten!

## 1 Welches Kinderrecht gibt es wirklich?

- A Das Recht auf Süßigkeiten
- R Das Recht auf Spiel und Freizeit
- S Das Recht auf einen Schwimmkurs



## 2 Was steht in der UN-Kinderrechtskonvention?

- B Die Lehrpläne für deutsche Schulen
- E Die Rechte der Kinder
- T Ernährungspläne für Babys in Kenia



## 3 Hat jedes Kind das Recht auf ein Handy?

- C Nein, das ist kein Kinderrecht.
- O Ja, jedes Kind muss ein Handy haben.
- E Ja, wenn seine Eltern mehr als 1.000 Euro auf dem Konto haben.

## 4 Die Turkana ist eine abgelegene Region ...

- R in Guinea.
- N in Eritrea.
- H in Kenia.

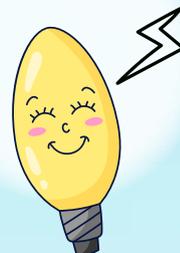


## 5 Welche Aussage stimmt nicht? Dayana und Yeider...

- T ... wohnten früher auf einem Bauernhof.
- N ... leben bei Benposta in Kolumbien.
- D ... kommen aus einer gefährlichen Gegend.

LÖSUNG:

1	2	3	4	5



Mitmachen und gewinnen!



3 X  
ZU GEWINNEN!



Unter allen Einsendungen verlosen wir drei Exemplare des Buches «Du hast nicht immer Recht. Doch du hast immer Rechte!» aus dem Verlag Freies Geistesleben. Ausserdem kannst du eins von drei «Baumkronen»-Spielen aus dem Kosmos-Verlag gewinnen.

Schick dein Lösungswort bis zum 1. Februar 2025 an:  
Young Missio Schweiz  
Kristina Kleiser  
Route de la Vignettaz 48  
CH-1700 Freiburg

Wir werden deine Daten ausschliesslich zur Ermittlung und Benachrichtigung der Gewinner verwenden. Im Anschluss werden alle Daten gelöscht. Deine Daten werden weder weitergegeben noch zu anderen Zwecken verwendet. Wenn du unter 16 Jahre alt bist, müssen deine Eltern deine Lösung für dich an uns senden. Alle Infos zu deinen Datenschutzrechten findest du unter: [www.missio.ch/datenschutz](http://www.missio.ch/datenschutz)

### Impressum

**Verlag und Herausgeber:** Kindermissionswerk  
„Die Sternsinger“ e.V., Stephanstr. 35,  
52064 Aachen

**Redaktion:** Anna Preisner (C.v.D.), Stefanie Wilhelm, Susanne Dietmann,  
Karl Georg Cadenbach, Kristina Kleiser.

**Fotos:** Kindermissionswerk (Charlie Cordero/Fairpicture: Titel, 2 u.l. + o.l., 3 u., 7 M., 11-13; Susanne Dietmann: 7 o., 9 M.r., 10 M.l.; Josemarie Nyagah/Fairpicture: 2 M.r., 8, 8-9 Hintergrund, 9 o., 10 o./u.; Frank Dicks: 2 o.r., 4-6; Martin Steffen: 3 o.; Anne Theß: 7 u.; Mika Väisänen: Titel u.r., 14; Stefanie Wilhelm: 15 l.); © Phantasieland: 15 r., Missio Schweiz: 3.

**Gestaltung:** ReclameBüro, München  
**Herstellung:** evia Services KG

Gedruckt auf Recyclingpapier



Sie möchten die Aktion Sternsingen unterstützen?

Hier geht es zum Spendenportal!



### Bestellungen

Missio Schweiz - Päpstliche Missionswerke in der Schweiz  
Tel: 0041.26 425 55 70, E-Mail: [shop@missio.ch](mailto:shop@missio.ch)  
Web: [www.missio.ch/shop](http://www.missio.ch/shop)

Young Missio Schweiz  
Route de la Vignettaz 48, CH-1700 Freiburg  
Tel.: 0041. 26 425 55 70, [missio@missio.ch](mailto:missio@missio.ch),  
[www.missio.ch](http://www.missio.ch), [www.sternsingen.ch](http://www.sternsingen.ch)

**missio**  
STERNSINGEN

